AVP In eigener Sache

Bundesärztekammer feiert 75-jähriges Jubiläum

Im Oktober 2022 feierte die Bundesärztekammer ihr 75-jähriges Jubiläum. Die Bundesärztekammer wurde im Jahr 1947 gegründet und hat sich schnell als Interessenvertretung aller Ärztinnen und Ärzte in Deutschland etabliert. Als solche fungiert sie heute als ein von Politik, gesellschaftlichen Akteuren und Medien geschätzter Verhandlungs- und Gesprächspartner in allen gesundheitspolitischen und medizinisch-ethischen Fragen.

"Gehört wird, wer Ideen hat. Konstruktive Vorschläge für die Sicherung und Fortentwicklung einer qualitativ hochwertigen und patientenorientierten Gesundheitsversorgung in Deutschland hatte die Bundesärztekammer in den 75 Jahren ihres Bestehens fortwährend. Oft ist es ihr gelungen, diese in die politische Debatte ebenso einzubringen wie in die konkrete Gesetzgebung auf Bundesebene. Damit schaffen wir Ärztinnen und Ärzte über unser eigenes berufliches Wirken hinaus einen ethischen, ökonomischen und kulturellen Mehrwert für die Gesellschaft."

Dr. med. Klaus Reinhardt, Präsident der Bundesärztekammer

Seit jeher gehört es zum Selbstverständnis der BÄK, die gesundheitspolitische Meinungsbildung kritisch, aber konstruktiv zu begleiten. Besonderes Gewicht verleiht ihr dabei die Fähigkeit, aus praktischen Erfahrungen ärztlichen Handelns Perspektiven für eine bürgernahe und verantwortungsbewusste Gesundheits- und Sozialpolitik zu entwickeln.

Zugleich ist die BÄK in medizinisch-ethischen Fragen eine wichtige Instanz. Sie unterstützt die Arbeit der Ärztekammern und nimmt dabei mittelbar auch gesetzliche Aufgaben wahr. Darüber hinaus sind ihr unmittelbare gesetzliche Aufgaben zugewachsen, etwa im Rahmen der Qualitätssicherung oder der Transplantationsgesetzgebung.

Die Bundesärztekammer beging ihr Jubiläum mit einem feierlichen Festakt. Die Feier fand im Rahmen der Generalversammlung des Weltärztebundes statt, der vom 5. bis 8. Oktober in Berlin tagte und ebenfalls sein 75-jähriges Bestehen feierte.

Als Gastrednerin wurde Frau Prof. Dr. Alena Buyx, Vorsitzende des Deutschen Ethikrats, begrüßt, die zum Thema "Medizin der Zukunft – Arztrolle im Wandel" sprach. Am Nachmittag gab es zudem die Gelegenheit, an der wissenschaftlichen Sitzung des Weltärztebundes teilzunehmen, der über die medizinische Ethik in einer globalisierten Welt diskutierte.

Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft, Berlin AVP@baek.de